

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

163 (16.6.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 163. Erstes Blatt.

Mittwoch den 16. Juni

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 10349. Am 8. oder 9. d. M. wurde der Haushälterin in der Herberge zur Heimath dahier ein schwarzebernes Portemonnaie mit gelbem Schloß, enthaltend 2 Zwanzigmark-, 1 Zweimark- und 1 Einmark-Stück sowie Pfennige, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 11. Juni 1880.

Großh. Staatsanwalt.
Cadenbach.

Bekanntmachung.

Christian Bolz ledig, Mehger von hier, wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts vom Heutigen nunmehr für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten Erbberechtigten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben.

Karlsruhe, den 15. Juni 1880.

Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Freiwillige Feuerwehr.

2.2. 4. Compagnie. Dieselbe rückt Mittwoch den 16. Juni, Abends 6 Uhr, zu einer Uebung aus.
Hauptmann C. Kern.

Bekanntmachung.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß anläßlich einer Bezirksversammlung wegen Aenderung einiger Bestimmungen der Vereinsstatuten am

Sonntag den 20. Juni l. J., Nachmittags 3 Uhr,

in Blauenloch eine landwirthschaftliche Besprechung über die Tabaksteuererhebung abgehalten wird und ersuchen die Herren Bürgermeister der Nachbarorte um gefl. Benachrichtigung ihrer Gemeindeglieder.

Karlsruhe, den 14. Juni 1880.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.
Eschborn.

Bekanntmachung.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß im September l. J. in Verbindung mit dem Viehmarkt zu Ettlingen eine Ausstellung von Rindvieh als Gauausstellung stattfinden wird und dabei als Preise für die schönsten Thiere ein Betrag von 7-800 Mark ausgegeben werden, sowie daß daselbst dann auch die vom Gauverband angekauft werdenden Schweizerfärbereien zur Versteigerung kommen werden.

Karlsruhe, den 10. Juni 1880.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.
Eschborn.

Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Um unsern vielen Armen diesen Winter Beschäftigung und damit Verdienst zuzuwenden, lassen wir einen größeren Vorrath Strümpfe und besonders Socken in bester farbiger Baumwolle stricken und empfehlen solche zur Abnahme.

Niederlage stets frischer Seife und anderer Toilette-Artikel von Herren Wolff & Sohn ist uns gütigst überlassen, um durch Erlös den wohlthätigen Zwecken des Frauen-Vereins besser dienen zu können und bitten wir bei Bedarf Obiges zu berücksichtigen.

Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 30. Juni verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

90	Gramm Wecke (ein Paar) kostet	6	Pfennige.
1	Kilo Halbweißbrod kostet	38	"
1 1/2	" Schwarzbrod I. Sorte kostet	44	"
1 1/2	" ditto II. Sorte kostet	36	"

Karlsruhe, den 15. Juni 1880.

Der Vorstand der Bäcker-Genossenschaft.

Fleischpreise.

Von heute an kostet

1/2	Kilo Ochsenfleisch	68	Pfennige.
1/2	" Schmalfleisch	56	"
1/2	" Kalbfleisch	52	"
1/2	" Schweinefleisch	64	"
1/2	" Hammelfleisch	70	"

Karlsruhe, den 16. Juni 1880.

Die Genossenschaft.

Fahrnißversteigerung.

3.2. Donnerstag den 17. d. M., Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Fahringerstraße Nr. 73, in der Goldenen Waage, gegen Baarzahlung versteigert: eine Garnitur (Kanapee, 6 Stühle), einige Tische und Stühle, 1 Nachtlisch, 1 Nähtisch, 1 Deckbett, 4 Kopfkissen, 2 Bettlaken, 1 zweischläfrige Bettlade mit Kofst und Matraze, 1 Nähmaschine, 2 Spiegel, mehrere Bilder, 1 neue große Fabne, Fensterstore, 2 vollständig aufgerichtete feine Betten mit Kofshaarmatrazen, bereits noch neu, und dergleichen mehr,

Einladung

zur Arbeitsübernahme.

2.2 Die bei Erhöhung des Rathhausflügels im Rathhause vorkommenden Maurer-, Steinbauer-, Zimmer-, Glaser-, Schlosser-, Blechner-, Schiefer-, decker- und Anstricharbeiten, sowie die Lieferung von Eisenwaaren sollen im Submissionswege verankorbt werden.

Demgemäß laden wir die zur Uebernahme lusthabenden Geschäftsleute anmit ein, die Pläne, Boranschläge und Bedingungen bei uns einzusehen und die auf Einzelpreise lautenden Angebote spätestens bis Samstag den 19. d. M., Abends 6 Uhr, versiegelt einzureichen.

Karlsruhe, den 12. Juni 1880.

Stadtbauamt.

Bochser.

Bergebung

von Straßenherstellung und Dohlenbau.

2.2. Von den Angrenzern der Wilhelmstraße, zwischen Luisenstraße und den Grundstücken des Gärtner Kölsch und Wittwe Hils, wird die Straßenherstellung und Dohlenbau in Accord vergeben.

Bedingungen liegen bis 19. Juni im Kontor der Unterzeichneten auf und werden Uebernehmer eingeladen, hiervon Einsicht zu nehmen. Offerten nehmen wir bis dahin entgegen.

Hölzer & Weber,
Zimmergeschäft.

Gemeinde Beiertheim.

Bekanntmachung.

2.1. Dienstag den 22. d. Mts. findet im Rathhause dahier das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser- und Erwerbsteuer für das nächstkünftige Steuerjahr 1881 statt und wird damit die Festsetzung der Kapitalrentensteuer für 1880 verbunden. Zur nähern Belehrung werden die Steuerpflichtigen auf die an der Ortsverlündigungstafel angeschlagenen Bekanntmachungen verwiesen.

Beiertheim, den 14. Juni 1880.

Bürgermeister-Amt und Schatzungs Rath.

Braun.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 16. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Durlacherstraße Nr. 58 nachstehende Fahrniße, zur Gantmasse des D. Ettlinger hier gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Kleidungsstücke, Werkzeug, 1 Taschenuhr, 2 Kanapees, 1 Secretär, 1 Giffonniere, verschiedene Tische, 1 Küchenschrank, 1 aufgerichtetes Bett und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 10. Juni 1880.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

ferner neu aus einer Aussteuer: 48 Meter Handtücher, 20 Meter feine Betttücher, 40 Meter Baumwolltücher, 4 Damast-Blümeaubehänge, 6 Kopfkissenbezüge, 10 Leinen mit breiter Stickerei, 9 Meter feiner Kanapeebezug, 12 Meter feiner Damast, 6 Paar Damenhosen mit Stickerei u. s. w.,

10000 Tafeln Glaspapier,

in passenden Packeten gebunden, ein neuer, solider Kassetenschrank mittlerer Größe, 5000 Stück feine Cigarren (Ankaufspreis 60, 70 und 80 M. per Mille), sowie eine Partie getragener Kleider und Stiefel.

Liebhaber ladet höflichst ein

B. Rossmann, Auktionator.

Versteigerung.

3.1. Freitag den 18. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Wegzug und Aufgabe einer Schenkwirtschaft Sommerstrich 11, im Hause der Holzhandlung von Frau Meister, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

6 große, schöne Wirtstische (Kirchbaumholz), 1 Bierpression mit 2 Hähnen (noch gut erhalten), 1 Doppelbank, 1 großer Hackloz, 1 Räucherkasten, circa 200 feine Bier- und Weingläser, circa 60 geschliffene gane und halbe Liter-Weinflaschen, einiges Porzellan- und Küchengeschirr und noch verschiedenes Wirtschaftsgeräthe, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Fabrik-Versteigerung.

2.2. Im Vollstreckungswege werden Donnerstag den 17. d. M., Morgens 9 Uhr,

im Hause Nr. 21 der Karlstraße dahier gegen sofortige Baarzahlung versteigert: 1 Dampfmaschine von 5 Pferdekraft mit Dampfessel, Transmissionen und der übrigen Zugehörde, 1 Maischblüte, 1 Gährblüte, 1 Bierpression, Wirtstische, Stühle, 1 Kühlapparat, verschiedene Fässer, 1 Schrotmühle, 2 Malzstätten, 1 Dichtmaschinpumpe, 1 eisernes Maischblütchiff sammt Zugehörde und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 5. Juni 1880.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Fabrik-Versteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden am Freitag den 18. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Kaltbau) nachstehende Fabrikse, zur Sautmasse des Michael Müller, Schreibrmaterialienhändlers, gebührend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 mit Rubinen und Perlen besetztes silbervergoldetes Kreuz, 2 halbfranzösische Bettladen mit Kopf, 1 Kanapee mit 3 gepolsterten Stühlen, 1 Chiffonniere, 1 einbürtiger Kasten, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibstisch (tannen), 2 Tische, 5 verschiedene Sessel, 1 Küchenschrank und 1 eiserner Herd.

Karlsruhe, den 12. Juni 1880.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

- Girschstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und 2 Kellern, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 55 ist auf den 23. Juli der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

- Kaiserstraße 54 ist (Bel-Etage) eine neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli wegen Wegzug zu vermieten.

- Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdalkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

- Kaiserstraße 123 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

* Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz) ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Mädchenzimmer, Küche mit Speisekammer, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

* Karlstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kriegstraße 65a (Neubau) ist sogleich oder später eine sehr freundliche, schön ausgestattete Wohnung im 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., zu vermieten. Näheres im unteren Stock daselbst.

* Luisenstraße ist eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht in Garten und in das Sallenwäldchen, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Keller etc., sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

Rüppurrerstraße 40, Ecke der Werderstraße, ist auf 23. Juli zu vermieten: eine Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, 1 kleinem Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer und Waschküchen. Näheres beim Eigentümer.

* 3.3. Schloßplatz 12 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, einer Garderobe, zwei Mansarden, Küche, Holzstall und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

* 3.3. Schützenstraße 59 ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung, der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Antheil am Waschküchen, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 81 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Sophienstraße 39 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Wasserleitung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

5.4. Fähringerstraße 98 ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Derselbe kann nach Wunsch auch früher bezogen werden. Näheres durch J. Burkhard, Kriegstr. 92, parterre.

- Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei J. Wetk, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

- Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Dachzimmern, Küche und Keller sowie Antheil am Treppenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock links.

- Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene, eine Treppe hoch gelegene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern und dazugehörigen Räumen, zu vermieten. Zu erfragen Fähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

- Eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 4 Zimmern, Mansarden und Zugehör, mit Wasser- u. Gasleitung, unterirdischer Entwässerung und Glasabschluß, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

4.2. Wühlburg. Rheinstraße 256 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Glasabschluß und allen sonstigen Erfordernissen (auf Verlangen auch Antheil am Garten), sogleich, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

Haus zu vermieten.

* 3.3. Das Haus Schillerstraße 6, in welchem sich eine große Werkstätte befindet, ist per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Ettlinger & Wörmsler, Herrenstraße 13.

Laden nebst Wohnung zu vermieten

* 2.1. In sehr frequenter Lage ist ein Laden nebst Wohnung, in welchem seither ein gangbares Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort oder per 23. Juli zu vermieten, eventuell würde das vorhandene Lager billigst abgegeben werden. Näheres zu erfragen zwischen 3 und 5 Uhr bei

J. C. Schäfer, Bureau: Spitalstraße 31.

Wohnungs-Gesuch.

Eine gut erhaltene Wohnung von 7-8 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Oktober d. J. oder etwas früher zu miethen gesucht. Anerbietungen wolle man abgeben: Stephaniensstraße 20 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

- Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. Juli an einen solchen Herrn preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstr. 32 im 2. Stock links.

* 2.2. Herrenstraße 62 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, Aussicht gegen den Schloßgärtchen, auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten.

* 2.2. Kriegstraße 44 ist ein gut möbirtes Zimmer, mit freier Aussicht und besonderem Eingang, sogleich oder auf den 1. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Fähringerstraße 34, im 2. Stock, sind 2 schön möbirtes Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten, auf Verlangen mit Pension.

* Girschstraße 12, parterre links, ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Ecke der Karl- und Kaiserstraße 144, im 2. Stock, sind zwei gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten; dieselben können auch einzeln abgegeben werden.

* 3.1. Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, im 1. Stock, ist ein möbirtes, freundliches Zimmer, in's Grüne sehend, zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein reines, fleißiges Mädchen wird gesucht, welches waschen, putzen und in der Küche helfen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Eintritt sofort oder zum Ziel: Kriegstraße 39.

* Kronenstraße 42 wird im 3. Stock auf Johanni ein braves, einfaches Mädchen in Dienst gesucht, welches etwas kochen, gut waschen und Zimmer zu reinigen versteht.

2.1. Ein einfaches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann sowie die häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstr. 95, Eingang Kronenstraße im Schuladen.

Dienst-Gesuch.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut Kleidermachen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle auf's Ziel oder auf 1. Juli. Zu erfragen Spitalstraße 23 im 2. Stock.

Schreiberstelle offen

bei Rechtsanwalt Dr. Regensburger, Seminarstraße 9.

Gesucht:

ein gewandter Zeitungsvorkäufer für die Abendstunden, einige kräftige Knaben zum Zeitungstragen: Spitalstraße 46, parterre.

Gesucht.

Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres ertheilt das Stellvermittlungsbureau von V. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Stelle-Gesuch.

* 2.2. Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Stecher, Augustastr. 5.

Gesuch.

Für ein größeres Weißwaarengeschäft am hiesigen Plage suche ich

2 Lehrlinge

und wird denselben Gelegenheit geboten, das Zuschneiden und Maschinennähen zu erlernen. Näheres Auskunft ertheilt das Geschäftsbüro und Kommissionsbüro von V. Ph. Dressel, Adlerstr. 13.

Ein Taschenmesser
entfiel gestern früh aus einem Fenster des roten Hauses, Linkenheimerstraße. Man bittet den Finder desselben, solches beim Oberkellner daselbst abzugeben.

Zu verkaufen und zu verpachten:
Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von
Karl Wilhelm Götz,
Kaiserstraße 115.

Altes Gold und Silber
kauft fortwährend zu den höchsten Preisen an
F. Wankmüller, Juwelier,
Kreuzstraße 22, gegenüber der Mädchenschule.

Ankauf!
Geschäftsbücher, Briefe und Akten werden stets unter Garantie des Einstempels angekauft.
A. Mahler, Kaiserstraße 23.

Ankauf.
Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Manufaktur, Papier etc.
Eduard Rämmler, Kaiserstraße 101.

Unterrichts-Anerbieten.
*65. Ein Fräulein aus der französischen Schweiz wünscht Unterricht in der französischen Sprache zu ertheilen in und außer dem Hause. Preis per Stunde für eine Person 75 Pf., zwei Personen 1 M., drei Personen 1 M. 50 Pf. Zu erfragen Birkel 10, parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.
32. Alle Diejenigen, welche unläßlich der Gedächtnissfeier für **C. F. Lessing** Forderungen an den Verein bildender Künstler zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnung längstens bis zum **Samstag den 19. d. M.** bei Herrn Ingenieur **Max Schröder** gefälligst abzugeben.

Gefrorenes
in verschiedenen Sorten zu jeder Zeit vorrätzig bei
Karl Kaufmann, Conditior,
Ludwigsplatz 61.

Frischen Rheinsalm, Soles und Felchen,
ferner
frischgeschossenes Reh: Ziemer und Schlegel, je nach Größe billigst berechnet, sowie **Büge und Ragout**
empfiehlt
L. Pfefferle,
22. Hirschstraße 31.

!!! Edelkrebse !!!
in jeder Größe fortwährend vorrätzig.
R. Haas,
1 Hebelstraße 1.

Sinner'sches Lagerbier à Flasche 20 Pf.,
Schenkbier " " 17 "
bei Abnahme von 10 Flaschen liefert frei in's Haus
P. Dillenberger,
4.4. 7 Spitalstraße 7.

Reelle Waare. Kirschenwasser

per Liter M. 2.28, M. 2.94, M. 3.20,
Zwetschgenwasser M. 1.48, M. 1.28 Pf.,
Nordhäuser Kornbranntwein . 74 "
Berliner Kümmelbranntwein . 74 "
Trester-Branntwein 80 "

empfiehlt **F. Kunzer,**
Karlstasse 35.

Reinen, wohlsmekenden
Ruß-Liqueur die Flasche M. 1,
Pfeffermünz-Liqueur die Flasche M. 1,
Doppeltkummel die Flasche M. 1.10
empfehlen in vorzüglicher Qualität
Lüder & Loos,
Waldstraße 49.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.
Th. Brugier,
Fr. Maish,
B. Merkle, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erdbrunnenstraße.

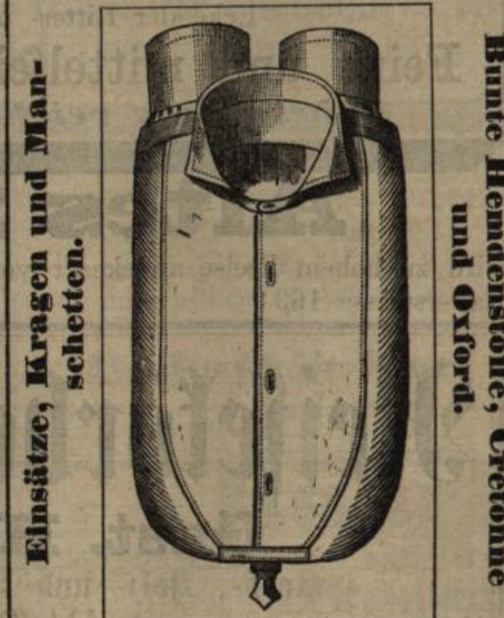
Vaseline Seife, Pomade, Cold Cream

von Bergmann & Co. in Köln a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen. Preis per Stück 50 Pf.
Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe.

Fußbodenlack

in Oel und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 M. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.
L. Burckhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Hemden nach Maass.



Neueste Systeme
unter Garantie für vorzügliches Sitzen und gediegene Arbeit.
Außerst **billige** Preise.
Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
Leinen- und Wäsche-Fabrik,
Kaiserstrasse 189.

Hochzeits- & Taufgeschenke

empfiehlt in schönster Auswahl zu billigsten Preisen
Emil Keller, Juwelier,
Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren.
4.3 Kaiserstraße Nr. 104.

Weisse Damen-Unterröcke
zu **überraschend** billigen Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.
13.11.

A. Streit,
Rohe Baumwoll- und Stuhltuche,
Ettlinger Shirtings & Piqués,
schwarzen und farbigen Sammet versendet zu **Fabrikpreisen** in ganzen und halben Stücken.
Ettlingen.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

12.10. **Reparaturen**
an Schmuckgegenständen, Gold- und Silberwaaren werden prompt und billigst besorgt.
H. Vogel, Goldarbeiter,
wohnt jetzt Kronenstr. 7, nächst dem Birkel, parterre.



Kinder-Wagen
in größter Auswahl zu **sehr billigen** Preisen
Wm. Könitz,
Kaiserstraße 147. 6.6.

Eiserne Gartenmöbel.
Specialität:
Klappstühle, Tische, Bänke, Fußschemel
äußerst billig,
empfiehlt die Eisenwaarenhandlung
J. Marum,
48 Kaiserstraße 48.
10.8.

Nechte
Carlsbader Insectennadeln
 in allen Nummern empfiehlt
Albert Himmelheber,
 2.2. 171 Kaiserstraße 171.

Louis Döring
 Karlsruhe
 Kaiserstraße 159.

Vorkaufkarten
 von M. 1. ab
 per 100.

Reisekörbe
 in allen Größen empfiehlt
F. Wilhelm Döring, 6.2.
 Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Geschäfts-Empfehlung.
 3.3. Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ihr **Dienstmanns-Institut und Möbeltransport-Geschäft** während der Krankheit ihres Mannes durchaus keiner Störung unterworfen ist und ihr Bestreben dahin geht, nur billige und reelle Bedienung zuzusichern. Einem gefälligen Wohlwollen entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll
Sophie Märckle,
 Leopoldstraße 11.

Geschäfts-Empfehlung.
 * Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen sowie auch in Herstellung neuer Pumpwerke auf's Billigste. **B. Pfau,** Brunnenmeister, H. Herrenstraße 18, 2. Stock.

Empfehlung.
 4.4. Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er sich in **Mühlburg als Uhrmacher** niedergelassen hat, und empfiehlt sich in Reparaturen aller in sein Fach einschlagender Artikel bestens.
Rudolf Geyer,
 Rheinstraße 215 bei Schreinermeister Oberle.
 Bestellungen und Uhren werden auch angenommen in Karlsruhe: Schützenstraße 47, 3 Treppen hoch.

- Eis! Eis! Eis!**
 — Mehrfachem Wunsch entsprechend, habe ich auf hiesigem Plage bei
 Herrn **J. W. Roth,** Kaiserstraße 243,
 „ **Friedr. Maisch,** Ludwigsplatz,
 „ **Eugen Seltz,** Herrenstraße 35,
 „ **Karl Roth,** Kaiserstraße 161,
 „ **Michael Sirsch,** Kreuzstraße 3,
 „ **Wilhelm Erb,** Spitalplatz,
 „ **Wilhelm Doll,** Spitalstraße 25,
 „ **Gust. Bronner,** Wilhelmstraße 1,

Verkaufsstellen für Eis
 en gros et en détail
 errichtet und übernehmen diese Herren auch Lieferungen und Monats-Abonnements sowohl für eigene Rechnung als Haus, als auch für mich zur Lieferung an's Haus.
 Karlsruhe im April 1880.
 Hochachtungsvoll
Louis Benzinger,
 zum goldenen Karpfen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.
 Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung mit Laden verlassen habe und **Kaiserstraße 177 (Bel-Etage)** eingezogen bin. Zugleich bemerke ich, daß ich das Geschäft in unveränderter Weise fortführen und wie bisher ein Lager der **feinsten und besten** deutschen, englischen und französischen **Stoffe** halten und, da ich die Ladenmiete spare, **5% billiger** wie bisher arbeiten werde.
 Für neuesten Schnitt und gut passendes Sitzen der Kleidungsstücke wird garantiert.
 Karlsruhe, im Juni 1880.
H. Kühling, Schneidermeister,
 4.1. Kaiserstraße 177 (Bel-Etage).

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.
 6.6. Unter Heutigem mache ich die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung **Wilhelmstraße 28** verlassen und solche **Kaiserstraße 173**, im Hause des Herrn **Willestätter**, Modegeschäft, bezogen habe. Zugleich empfehle ich mich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von **Polstermöbeln** sowie im **Decorationsfache**, pünktlich und stylgerecht nach Zeichnung bis zur reichsten Ausführung bei billigster Berechnung. Reparaturen von **Polstermöbeln** u. s. w. werden in und außer dem Hause bei billigster Berechnung angefertigt.
 Karlsruhe, den 29. Mai 1880. Mit aller Hochachtung zeichnet
Tapeziergeschäft von J. Ch. Kärcher.

Trauer-Hüte
 in Crêpe, Grenadine etc. stets vorräthig.
Extra-Anfertigungen
 binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.
L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstrasse 76 (engl. Hof), Eingang Karl-Friedrichstrasse. 6.6.

Louis Döring in Karlsruhe,
 Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse.
Feine und mittelfeine Portemonnaies
 in besonders reichhaltiger Auswahl.

Altes Silber
 wird zu hohem Preise angekauft von **Ludwig Paar,** Hofjuwelier, Kaiserstrasse 163.

Reiseförbe, nur gediegene, beste Arbeit, empfiehlt in allen Größen zu den billigsten Preisen von **M. 3.50** an
Gust. Hammett,
 3.1. Korb-, Holz- und Strohwaren-Manufaktur, 114 Kaiserstraße 114.

Garten-Salon-Möbestühle
 mit und ohne sog. **Faullenzersitze, amerik. Schaukelstühle** aus Rohr und Weiden, sehr dauerhaft und **bequem,** empfiehlt bestens
 3.3. **Jg. Hödl,** Kriegstraße 34.

Wegen der bevorstehenden Verlegung des Geschäfts in die dafür erbauten neuen Verkaufsräume:

Großer Ausverkauf

sämmtlicher Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Costümes und Confections zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Die Ausverkaufspreise sind neben den seitherigen in rothen Ziffern bemerkt.

S. Model.

Verzeichniß einiger Artikel:

Eine große Parthie	Beige per Meter	50 Pfennig,
" "	Beige reine Wolle per Meter	60 und 80 Pfennig,
" "	Beige feine Qualitäten per Meter	1 Mark,
" "	Elässer Kattune per Meter	25 und 40 Pfennig,
" "	feine Toile d'Asie per Meter	40 Pfennig,
" "	schwarze gemusterte Grenadines per Meter	1 Mark,
" "	Mozambiques und leinener Stoffe per Meter	30 Pfennig,
" "	schwarze Seidenstoffe per Meter	von Mark 2.25 an,
" "	gestreifte Seidenstoffe per Meter	von Mark 1.50 an,
" "	schwarze reintwollene Cachemires per Meter	von Mark 1.35 an,
" "	Mantelets und Fichus	3 und 5 Mark u. s. w.

Möbel, Betten und Spiegel
auf monatliche Abzahlung bei
P. Sirt, Ruppurrerstraße 17.

Apfelwein
selbstgekeltert, in Gebinden von 25 Liter, per
Liter 25 Pf. empfiehlt 12.7.
Ph. Fr. Kühn, 5 Kreuzstraße 5.

Gier! Gier! Gier!
empfiehlt billig
Ph. Fr. Kühn,
21.7. 5 Kreuzstraße 5.

Café Nowack,
im obern Saale, werde ich Donnerstag
den 17. Juni, Abends von 7 Uhr, über den
höchsten Norden unseres Erdtheils,
nordische Volksmärchen u. nordische
Gedichte vortragen.
Eintrittskarten à 1 Mark sind Abends an
der Kasse zu haben.
2.1. **J. Voges.**

An- und Verkauf von Werthpapieren und Wechseln;
Einföhrung von Coupons;
gewissenhafte Rathschläge bei Kapitalanlagen;
unentgeltliche Auskunft über Ziehungen
durch das

Bankgeschäft Karl August Schneider,
6.2. Westendstraße 42.

Ruhrkohlen

zum billigsten Sommerpreis empfehlen
Birnbacher, Kunz & Comp.
3.3. Kontor: Hirschstraße 41.

3.3. Eine Schiffsladung bester Ruhrkohlen trifft dieser Tage in Leopoldshafen für uns ein; wir nehmen darauf Bestellungen zum billigsten Sommerpreise entgegen und bemerken zugleich, daß alle auf Vormerkung bei uns bestellten Kohlen bis Ende Oktober zum jetzigen billigen Preise bezogen werden können.
Für Bezüge nach Ende Oktober können wir eine Verbindlichkeit nicht übernehmen.
Lebensbedürfniß-Verein Karlsruhe
(eingetragene Genossenschaft).

Saison - Ausverkauf

von

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße.

Ausverkauf sämtlicher Kleiderstoffe der Frühjahr- und Sommer-
saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Die noch vorrätigen
Costümes in Wasch- und Wollstoffen, ebenso die noch vorrätigen
Confections werden zu bedeutend reducirten Preisen ausverkauft.
Anfertigung nach Maas in kürzester Frist unter Garantie.

L. S. Léon Söhne,
175 Kaiserstraße 175.

2.1.

X **Ruhrkohlen bester Qualität** **X**
ab Schiff in Maxau und Leopoldshafen
zu billigsten Preisen empfehlen
Krutz & Roth,
Mühlburgerstraße 3.

5.3.

Mein Lager in Kochherden, Kochgeschirren
jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu Küchen-
einrichtungen empfehle zu billigsten Preisen.

J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,
Waldstraße 51.

Stadtgarten.

Heute Mittwoch den 16. Juni

bei günstiger Witterung

Großes Garten-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Eintritt: **Nichtabonnenten 50 Pf.,**
Abonnenten 30 "

Programme an der Kasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert Donnerstag den 17. Juni,
Abends 7 1/2 Uhr, statt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

- Karlsruher Wochenschau.**
Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch
11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt
in den oberen Räumen: 43 Blatt Kupferstiche älterer
französischer Meister. — Erinnerungsbild nebst Pracht-
einband (Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin
Victoria von der Museums-Gesellschaft Karlsruhe ge-
widmet), ausgeführt von Professor Herrmann Göb.
Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Cor-
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und
Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis
4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. —
151. Dänische Fischer, von Julius Runge in Düsseldorf.
152. Strand bei Slagen (Dänemark), von Demselben.
153. Am Cap Slagen, von Demselben.
154. Portrait S. R. S. des Großherzogs und
J. R. S. der Großherzogin, lebensgroße Photo-
graphien, aus der Artistischen Anstalt von A.
Görckler & Cie.
155. Costüm-Köpfchen, von F. Sutter in Karlsruhe.
156. Mehrere Aquarellen und Aquarellstudien, von
Köhler in Darmstadt.
157. Damenporträt, von Professor Ernst Hildebrand
in Karlsruhe.
158. Herrenporträt, von Demselben.
159. Peccière, von R. Dammeier in Karlsruhe.
160. Am Würm-See, von Fritz Koloff in Karlsruhe.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am
Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr,
an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.
2-4 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag
und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-
phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-
mittags von 2-4 Uhr.